

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Winningen

Öffentliche Sitzung: 08.07.2020

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

**Sitzungsort: August-Horch-Halle, Uhlenweg 2,
56333 Winningen**

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Weyh, Rüdiger

Beigeordnete (nicht stimmberechtigt)

Blum, Sabrina (Zweite Beigeordnete)

Hautt, Rosi (Dritte Beigeordnete)

Mitglieder (stimmberechtigt)

Alt, Stefan

Brost, Michael

Saas, Ida

Scherf, Julia

Reick, Walter

Krüber, Achim

Richter, Michael

Weyh, Peter

Krause, Sabine

Schu-Knapp, Hans-Joachim

Seyda, Sonja

Huster, Bernd

Traus, Manfred

Krumborn, Mario

Schriftführer

Puth, Karl-Heinz

Nicht anwesend:

Mitglieder (stimmberechtigt)

Müller, Michael

Kornes, Mathias

Beigeordnete (nicht stimmberechtigt)

Kröber, Wolfgang, Dr. (Erster Beigeordneter)

Rüdiger Weyh
(Vorsitzender)

Karl-Heinz Puth
(Schriftführer)

Tagesordnung:

- 1 Mitteilungen der Verwaltung
- 2 Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
- 3 Neubesetzungen der Ausschüsse
- 4 Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung der Asphaltdecken im I-/GE-Gebiet
- 5 Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Lampenmasten in Friedrich-, Schul-, Wilhelm- und Kirchstraße
- 6 Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des Planungsauftrags an das Büro Stadt-Land-plus zur Anbindung des Geländes Moisa/ehem. Hotel Schwan an die L125
- 7 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der FBL-Fraktion zur Aufstellung eines Bebauungsplans für den Bereich Haus Moisa/ehem. Hotel Schwan
- 8 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag von FBL und Bündnis 90 Die Grünen-zur grundsätzlichen Besetzung der Stelle einer touristischen Fachkraft sowie zur Erstellung eines entsprechenden Stellenprofils
- 9 Beratung und Beschlussfassung zum Antrag von FDP und Bündnis 90 Die Grünen-auf Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs in Teilen der Markt- und der Jahnstraße

- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Stellplatzablösung für das Grundstück Flur 22, Nr. 73
- 11 Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag das Grundstück Flur 19, Nrn. 138/2, 139/2, 149/1
- 12 Einwohnerfragestunde
- 13 Verschiedenes

Ortsbürgermeister Rüdiger Weyh eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Ortsgemeinderat form- und fristgerecht eingeladen wurde und beschlussfähig ist. Einwendungen zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Ortsbürgermeister Weyh den Antrag, den Tagesordnungspunkt 11 von der Tagesordnung zu nehmen. Im Ausschuss für Dorfentwicklung, Bauwesen und Verkehr wurde der entsprechende Beschluss bereits gefasst.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

1. Mitteilungen der Verwaltung

Die Baustelle am Philosophenweg wurde geräumt und das Umfeld ist wieder ordentlich hergerichtet.

Am letzten Sonntag wurde ein Probetrieb im Moselhäuschen durchgeführt. Es wird das Ziel verfolgt, hier an den Wochenenden in der Saison eine Tourist-Info zu unterhalten.

Das Wanderkonzept wurde von den beauftragten Agenturen erstellt und dem Arbeitskreis TOKO am 06.07. präsentiert. Der Arbeitskreis wird das Konzept in Kürze einem gemeindlichen Gremium vorstellen.

Von Seiten der Winzerschaft wird Beschwerde geführt, dass der Brückstücksweg sich zur Fahrrad-Strecke entwickelt. Die bisherige Ausschilderung zeigt keine Wirkung.

Beim Ausbau der neuen Friedhofsachse trat ein vorher nicht erkanntes Höhenproblem auf. Zur Lösung muss der oben liegende Pflasterstreifen incl. der Rinne zur Aufnahme des bergseitigen Oberflächenwassers bis zu 20 cm höher gelegt werden. Die Höhendifferenz wird durch 4 anstatt 2 Bänken auf der Oberseite aufgenommen und ist dadurch praktisch nicht sichtbar.

Im August dieses Jahres erfolgt die Offenlage des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Weingut Fries.

In einem Schreiben von Christoph Saas wird der Rückbau der irrtümlichen Kurvenbegradigung am Zehnthof gefordert. An einem Ortstermin wurde die Verbandsgemeinde informiert. Sie wird die Rückabwicklung veranlassen.

Beim Museum wird der Termin für das Zuschussverfahren Mitte August 2020 anvisiert. Der Architektenwettbewerb soll parallel durchgeführt werden.

Die komplette Umstellung auf LED in Winnigen bereitet seit Anfang dieser Woche größere Probleme als man vorher vermuten konnte. Unter anderem werden in dem Förderantrag nur 6 Straßen aufgeführt. In ganz Winnigen gibt es aber mehr als 6 Straßen.

2. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Begründung:

Bernd Engelmann hat sein Ratsmandat niedergelegt. Nach dem Kommunalwahlergebnis wurde Manfred Traus als Ratsmitglied nachberufen.

Ortsbürgermeister Rüdiger Weyh verpflichtet Manfred Traus vor dem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung namens der Ortsgemeinde Winnigen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung der Pflichten nach § 30 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung.

Die Pflichten der Ratsmitglieder ergeben sich insbesondere aus § 20 GemO (Schweigepflicht), § 21 GemO (Treuepflicht) und § 22 GemO (Ausschließungsgründe).

3. Neubesetzungen der Ausschüsse

Ausschließungsgründe:

Ortsbürgermeister Weyh hat gemäß § 36 Absatz 3 GemO kein Stimmrecht.

Beschluss:

- a) Der Ortsgemeinderat stimmt zunächst ab, dass die Wahl per Akklamation durchgeführt wird.
- b) Ratsmitglied Hans-Joachim Schu-Knapp wird als ordentliches Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss gewählt.
- c) Die weitere Wahl wird ebenfalls per Akklamation durchgeführt.
- d) Ratsmitglied Sabine Krause wird als ordentliches Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis

Zu a) Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Zu b) Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Zu c) Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Zu d) Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 0

Begründung:

Bernd Engelmann ist als ordentliches Mitglied aus dem Haupt- und Finanzausschuss ausgeschieden. Von Ratsmitglied Sabine Krause wird Hans-Joachim Schu-Knapp als Nachfolger vorgeschlagen.

Bernd Engelmann ist als ordentliches Mitglied aus dem Rechnungsprüfungsausschuss ausgeschieden. Von Ratsmitglied Hans-Joachim Schu-Knapp wird Sabine Krause als Nachfolgerin vorgeschlagen.

4. Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung der Asphaltdecken im I-/GE-Gebiet

Beschluss:

Die Ausschreibung der beiden Deckschichten im I-/GE-Gebiet werden vorgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen

Begründung:

Im Industrie- und Gewerbegebiet ist im Bereich der Straßen „Am Vulkan“ und „An der Steinkaul“ die Deckfeinschicht herzustellen. Diese Arbeiten müssen in diesem Jahr fertig gestellt werden, sodass die Fördermittel der WFG abgerufen werden.

5. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Lampenmasten in Friedrich-, Schul-, Wilhelm- und Kirchstraße

Ausschließungsgründe:

Gemäß § 22 GemO nehmen zu diesem Tagesordnungspunkt Ortsbürgermeister Rüdiger Weyh, die zweite Beigeordnete Sabrina Blum sowie die Ratsmitglieder Stefan Alt, Sabine Krause, Walter Reick, Peter Weyh und Julia Scherf nicht teil und verlassen den Ratstisch.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Winnigen beschließt, den Auftrag für die Herstellung der Arbeiten an den Beleuchtungsmasten mit der Angebotssumme von 79.689,47 Euro brutto an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Schulz Bauunternehmung, Koblenz, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Begründung:

Im Rahmen der Straßenausbaumaßnahmen sollen die Arbeiten an Beleuchtungsmasten vergeben werden.

6. Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des Planungsauftrags an das Büro Stadt-Land-plus zur Anbindung des Geländes Moisa/ehem. Hotel Schwan an die L125

Beschluss:

Das Büro Stadt-Land-plus erstellt gemäß dem Angebot vom 29.06.2020 mit einem Netto-Honorar von 2.130 Euro, plus 6% Nebenkostenpauschale, die vom LBM geforderten Pläne und stimmt diese unter Rückkoppelung mit der Ortsgemeinde mit dem LBM ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Begründung:

Ziel der Planungsvergabe ist die straßenmäßige Anbindung an die L 125 sowie die weitere Gestaltung der Fläche Haus Moisa.

7. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag der FBL-Fraktion zur Aufstellung eines Bebauungsplans für den Bereich Haus Moisa/ehem. Hotel Schwan

Beschluss:

Die Gemeinde führt ein Bebauungsplanverfahren (B-Plan) für den Bereich „Im Spital“/Rathaus/Grundstücke „Schwan“ durch und fasst hierzu den entsprechenden Aufstellungsbeschluss. Der mit der VG abgestimmte Geltungsbereich ist in der Anlage dargestellt. Die Planung des Bebauungsplans wird an das Planungsbüro Stadt-Land-Plus vergeben.

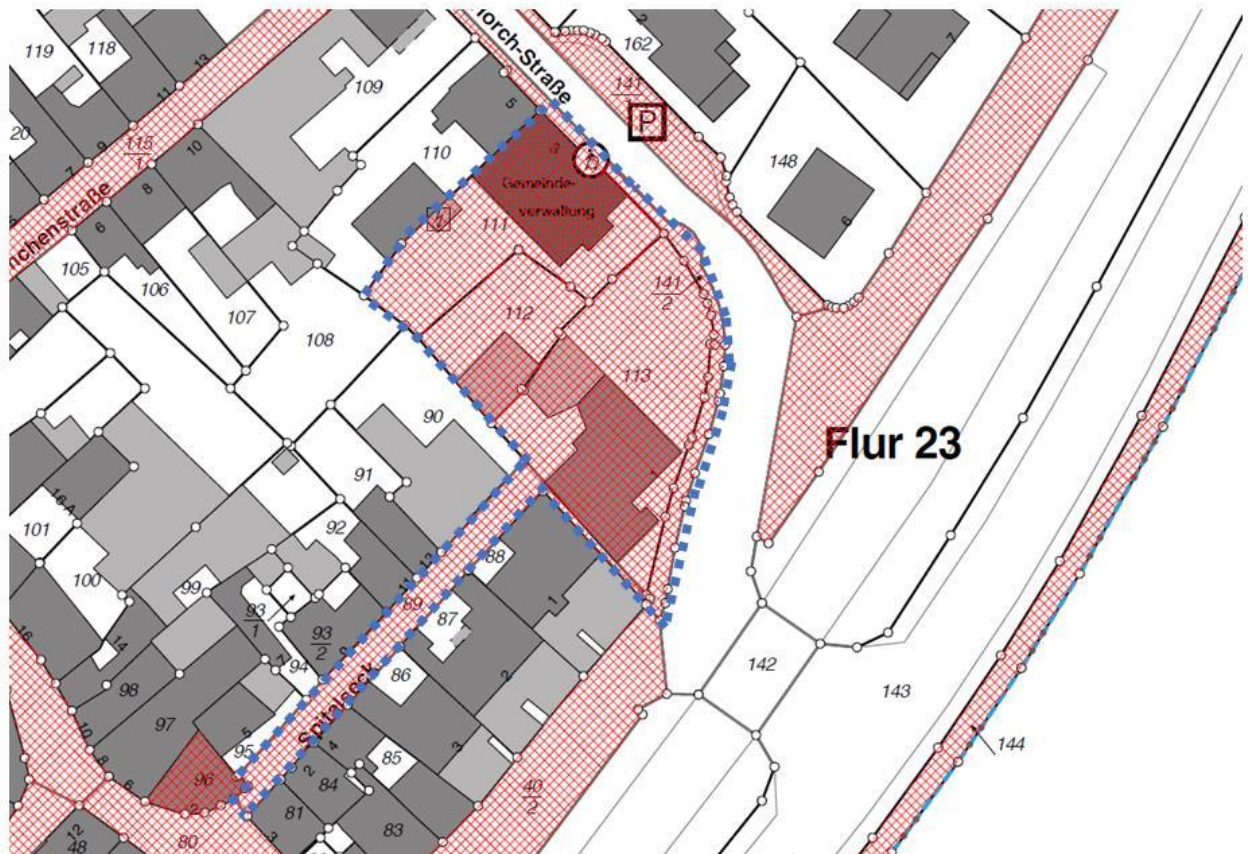
Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Begründung:

Die wesentlichen Aspekte zur Aufstellung eines Bebauungsplanes werden von Hans-Joachim Schu-Knapp erläutert. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll die Umsetzung der Anbindung Im Spital zur August-Horch-Straße/L 125, die Schaffung von ca. 20 Parkplätzen neben dem Rathaus, die Schaffung einer öffentlichen Toilettenanlage, die Berücksichtigung einer Trafostation für eine Landstromversorgung künftiger Kabinenschiffe sowie die Veräußerung des Hauptgebäudes „Schwan“ an einen möglichen Investor erzielt werden.

Auf Vorschlag von Hans-Joachim Schu-Knapp soll das Planungsbüro Stadt-Land-Plus mit der Planung des Bebauungsplans beauftragt werden. Die weiteren Fraktionen stimmen diesem Vorschlag zu.



8. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag von FBL/Bündnis 90 Die Grünen zur grundsätzlichen Besetzung der Stelle einer touristischen Fachkraft sowie zur Erstellung eines entsprechenden Stellenprofils

Beschluss:

Der Antrag wird an den Ausschuss für Tourismus, Marketing, Wirtschaft, Weinbau und Umwelt delegiert und hiernach wird die abschließende Entscheidung im Ortsgemeinderat getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14 Nein 0 Enthaltungen 1

Begründung:

Hans-Joachim Schu-Knapp stellt den Antrag der FBL und Bündnis 90 Die Grünen vor.



FBL **Freie Bürgerliste**
Winnigen e.V.

Herrn Ortsbürgermeister
Rüdiger Weyh
August-Horch-Str. 3

56333 Winnigen

Fraktion der FBL

Sabine Krause
Ekkehard-Krumme-Str. 3
56333 Winnigen

Telefon: 02606 – 23 84
Sabine-Krause@t-online.de

Fraktion Bündnis 90 Die Grünen

Sonja Seyda
Fährstr. 56
56333 Winnigen

Telefon: 02606 – 96 10 17
S.Seyda@gmx.de

Winnigen, den 29.06.2020

Betreff: Antrag der Fraktionen im Gemeinderat Winnigen – FBL und Bündnis 90 Die Grünen

hier: Beteiligung touristisch bedeutsamer Betriebe in Winnigen an der Erstellung eines Stellenprofils zur Ausschreibung einer neuen, gemeindlichen touristischen Fachkraft

Sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindeverwaltung Winnigen,

die Fraktionen der FBL und der GRÜNEN stellen gemäß § 30 GemO hiermit folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung auf der nächsten Ratssitzung:

Der Gemeinderat möge beschließen:

- 1.) Die Gemeinde stellt auch für die Zukunft eine touristische Fachkraft ein, um sich der Aufgabe der Tourismusförderung zu widmen.
- 2.) Zur Klärung, welches Stellenprofil einer Ausschreibung zugrunde gelegt werden soll, wird die Gemeindeverwaltung beauftragt, in Abstimmung mit dem Ausschuss TMWWU Fragebogen zu entwerfen, mit welchen die Erwartungen oder auch konkreten Wünsche abgefragt werden sollen bei den folgenden Betriebszweigen:
 - Beherbergungsbetriebe inkl. Ferienwohnungen
 - Gastronomie inkl. Kiosk
 - Winzer/Weinvertrieb
 - Camping-Insel/Yachthafen
 - Sonstige Betriebe mit nennenswerten Umsätzen aufgrund von Tourismus wie z.B. Druck-, Medien- und Werbetriebe

Nach Rücklauf und Auswertung der Fragebögen soll der Stellenumfang und das Stellenprofil erstellt werden, um damit in einschlägigen Medien die Stelle auszuschreiben.

Begründung:

Winningen ist eine Tourismusgemeinde und sollte sich daher auch künftig unmittelbar der Förderung des Tourismus als gemeindliche Aufgabe annehmen. Der bisherige Stelleninhaber hat sie über seine konkrete Tätigkeit für den Verein „Touristik Winningen e.V.“ hinaus bisher weitgehend nach eigenen Vorstellungen ausgestaltet und im Wesentlichen als allgemeine Image-Pflege für die Gemeinde wahrgenommen.

In Kenntnis der Erwartungen von Seiten der o.g., touristischen Betriebszweige sowie natürlich auch auf Grundlage eigener gemeindlicher Vorstellungen kann so für eine Nachfolge ein gezielteres Stellenprofil erstellt und zur Grundlage einer Ausschreibung gemacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Krause
FBL-Fraktionssprecherin

Sonja Seyda
Fraktionssprecherin Bündnis 90 Die Grünen

Ergänzend wird von Hans-Joachim Schu-Knapp zur Erstellung eines künftigen Stellenprofils gefordert, dass die Gemeindeverwaltung die nachfolgenden Fragen an die Jungwinzer und Schröterzunft stellt.

1. Soll die Gemeinde auch künftig jährlich eine*n prominenten Ehrenwinzer*in küren und welche konkrete Ausgestaltung hierzu wünschen die Winzer*innen?
2. Soll die Gemeinde auch künftig jährlich eine August-Horch-Edition ausloben und zusammen mit Audi-Koblenz hochwertig präsentieren und welche konkrete Ausgestaltung hierzu wünschen die Winzer*innen?
3. Soll die Gemeinde auch mittel- und langfristig ihr Gebäude "Spital" zum Betrieb einer Vinothek bereitstellen und welche konkrete Ausgestaltung hierzu wünschen die Winzer*innen?

Alle Fraktionen gehen in ihren Äußerungen auf die Mitsprache zur Besetzung der Stelle einer touristischen Fachkraft ein.

9. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag von FDP und Bündnis 90 Die Grünen auf Errichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs in Teilen der Markt- und Jahnstraße

Beschluss:

a) Schulbereich – Marktstraße von der Feuerwehr bis zur Jahnstraße und Jahnstraße beginnend von der Marktstraße bis zur Einmündung Krambachweg: Im Bereich der Schule wird ein verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet.

b) Marktplatzbereich – Marktstraße von der Bachstraße bis Fährstraße: Im Bereich des Marktplatzes wird ein verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet.

Abstimmungsergebnis:

a) Schulbereich: Ja 9 Nein 6 Enthaltungen 0

b) Marktplatzbereich: Ja 7 Nein 8 Enthaltungen 0

Begründung:

Ratsmitglied Soja Seyda trägt den nachfolgenden Antrag vor und berichtet, dass es kontroverse Vorberatungen im DoBaV und Hufa Ausschuss gegeben hat.

Im Ortsgemeinderat setzt sich die kontroverse Diskussion fort.

Zum Ende der Diskussion verständigten sich die Ratsmitglieder, dass über die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs die Beschlussfassung

a) Schulbereich und

b) Marktplatzbereich

aufgeteilt wird.



**Freie
Demokraten**

Ortverband
Winningen **FDP**

**Fraktion im
Gemeinderat Winningen**

Sonja Seyda
Fraktionsvorsitzende
Fährstraße 56
56333 Winningen
Tel: 02906 961917 oder 0160 94600831
eMail: s.seyda@gmx.de
http: www.gruene-myk.de

Freie Demokratische Partei e.V.
FDP-Fraktion Winningen
Walter Reick
Fraktionsvorsitzender
Neustraße 76
56333 Winningen
wreick@web.de

Gemeindeverwaltung Winningen
Herr BM Rüdiger Weyh
August-Horch-Str. 3
56333 Winningen

06.07.2020

Änderung

Antrag für die nächste GR-Sitzung – hier: Einrichten eines verkehrsberuhigten Bereichs

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP stellen gemäß § 30 Gemeindeordnung nachfolgenden Antrag mit der Bitte um Beratung und Beschlussfassung in der nächsten Gemeinderatssitzung.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt folgende Straßen in Winningen als verkehrsberuhigten Bereich (max. 15 km/h) einzurichten und entsprechend auszuweisen:

- Marktstraße von der Bachstraße bis zur Fährstraße (im Bereich des Marktplatzes)
- Marktstraße von der Feuerwehr bis zur Jahnstraße (im Bereich der Schule und der KITA)

- Jahnstraße beginnend von der Marktstraße bis zur Einmündung Krambachweg (im Bereich des Sportplatzes und der A.-H.-Halle)

Begründung:

Alle Fahrzeuge dürfen die o.g. Straßen weiterhin uneingeschränkt befahren, jedoch mit reduzierter Geschwindigkeit. Fußgänger sind auf den Abschnitten bevorrechtigt.

Hierdurch wird die Sicherheit im Bereich der Schule und der KITA für die Kinder erheblich verbessert. Ebenso der Bereich am Sportplatz und am Dorfgemeinschaftshaus.

Dadurch erhoffen wir uns, dass mehr Kinder Ihre Wege im Dorf zu Fuß zurücklegen. Dies ist förderlich für das ökologische Bewusstsein und auch den kindlichen Bewegungsdrang.

Der gemeinsame Weg zur Schule stärkt das soziale Miteinander, aber auch das Selbstvertrauen und die Selbständigkeit der Kinder.

Auch für die Bewohner des Seniorenheims „Am Rebenhang“ wird die Sicherheit auf dem Weg ins Dorf deutlich erhöht.

Die Verkehrssituation der Marktstraße und des Marktplatzes werden durch den verlangsamten Verkehr verbessert. Dies bedeutet sowohl für die Anwohner, als auch für die dort ansässige Gastronomie eine erhebliche Aufwertung.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

für die Fraktionen

Sonja Seyda, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Walter Reick, FDP

10. Beratung und Beschlussfassung über die Stellplatzablösung für das Grundstück Flur 22, Nr. 73

Beschluss:

Der Ablösung des Stellplatzes im Rahmen der Nutzungsänderung auf dem Baugrundstück in der Gemarkung Winnigen, Flur 22, Flurstück-Nr. 62 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15 Nein 0 Enthaltungen 0

Begründung:

Der Vorsitzende berichtet, dass aufgrund baurechtlicher Vorgaben sechs Stellplätze nachzuweisen sind. Für die baurechtliche Genehmigung kann der Antragsteller einen Stellplatz nicht nachweisen und insoweit wird eine Stellplatzablösung angestrebt.

11. Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag das Grundstück Flur 19, Nrn. 138/2, 139/2, 149/1

Beschluss:

entfällt

Begründung:

Der Tagesordnungspunkt ist abgesetzt.

12. Einwohnerfragestunde

Hinweis zur den Büschen rund um das DGH, ein Rückschnitt ist erforderlich.

Es wird eine Verlagerung des Verkehrsflusses bei Einrichtung von verkehrsberuhigten Bereichen befürchtet, sodass in anderen Bereichen negative Auswirkungen zu erwarten sind.

Es wird eine nicht durchgängige Beschilderung im Bereich der unteren Friedrichstraße angesprochen. Es fehlt ein Schild: Ende der Spielstraße. Bürgermeister Weyh teilt mit, dass hierzu bereits eine Begehung mit dem Leiter der Straßenverkehrsbehörde stattgefunden hat.

Es sind Straßenschäden in der Jahnstraße bis zum Bogen Zehnthof sowie im Kratzenhofweg vorhanden und die Beseitigung wird gefordert.

Die Parkplatzplanung im Bereich Schwanen ist bei einem Verkauf des Hauses zu bedenken, insbesondere bei einer zukünftigen Wohnnutzung eines Investors.

Der Bereich und die Förderung der LED – Straßenbeleuchtung wird angesprochen. Bürgermeister Weyh teilt mit: Der Sachverhalt wird mit dem Ing. Büro Stadt-Land-Plus geklärt.

Anfrage zu Höhenangleichungen Friedhof: Bei der lfd. Baumaßnahme Friedhof wurden Höhenangleichungen notwendig. Diese Höhenangleichungen werden zur Mehrkosten führen.

Die zweite Ortsbeigeordnete wird angefragt, wie die Corona – Situation in der KITA aussieht. Frau Blum berichtet, dass es bisher keinen Corona-Fall in der KITA gegeben hat. Die Vorschriften zu Corona und deren Umsetzung haben viele Schwierigkeiten bereitet. Ab 01.08. soll wieder Normalbetrieb stattfinden. In diesem Jahr ist der Kindergarten während den Sommerferien durchgehend offen. Die Kinder tragen keine Mund-Nasenschutz Masken.

Der weitere Fortgang von Fremdenverkehrsangelegenheiten wird angesprochen. Themen sind u.a. Frühjahrsputz, Fahnen Moselufer, Zinntafel, Ehrenwinzer.

Es werden Fragen zum Betrieb der Touristinfo und dem Betrieb des „Lädchens“ gestellt.

Zur innerörtlichen Verkehrsentslastung wird vorgeschlagen, den Hammweg (Wirtschaftsweg/Weinbergsweg) als Gemeindestraße auszubauen.

Es wird vorgeschlagen, die schweren Steine vor der August-Horch-Halle weg zu nehmen, sodass bei der Beförderung der Schulkinder diese auf dem Grundstück der AGH die Möglichkeit haben, gefahrlos ein- und aussteigen zu können.

Die Einzelhandelssituation in Winnigen wird als schlecht bezeichnet. Der Gemeinderat sei gefordert dem entgegen zu wirken. U.a. wird die Situation der Postfiliale thematisiert. Aus dem Gemeinderat werden die Bemühungen und Aktionen des Rates dargelegt, die sich jedoch immer wieder schwierig in der Umsetzung darstellen.

13. Verschiedenes

Zu diesem Punkt liegt kein Wortbeitrag vor.

Hiernach erfolgt zur Herstellung der Nichtöffentlichkeit eine kurze Sitzungsunterbrechung.